



Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren
Conférence des directrices et directeurs des départements cantonaux de justice et police
Conferenza delle direttrici e dei direttori dei dipartimenti cantonali di giustizia e polizia

Medienmitteilung zur Frühjahrsversammlung vom 2. Mai 2025

Die KKJPD wählt Karin Kayser-Frutschi zur Präsidentin

Die Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren wählte anlässlich ihrer Frühjahrsversammlung Regierungsrätin Karin Kayser-Frutschi (NW) zur Präsidentin. Die Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und Direktoren tauschten sich mit dem Vorsteher EJPD zur Situation im Asylbereich und in der öffentlichen Sicherheit in der Schweiz aus.

Austausch mit dem Vorsteher EJPD zum Asylbereich und zu weiteren Themen der öffentlichen Sicherheit

Die KKJPD beschäftigte sich an ihrer diesjährigen Frühjahrsversammlung in Bern einmal mehr mit dem Asylbereich und insbesondere mit dem Umgang mit straffälligen Asylsuchenden. Sie nahm Kenntnis von der bevorstehenden Einsetzung der von ihr angeregten «Taskforce Intensivtäter AIG/AsylG» und den laufenden Diskussionen über eine Verschärfung der ausländerrechtlichen Administrativhaft zur Sicherung der Ausreise von weggewiesenen Personen. Bundesrat Beat Jans informierte die Mitglieder der KKJPD über die gesamteuropäische Situation im Asylbereich und die geplante innerstaatliche Umsetzung des Europäischen Migrations- und Asylpakts. Es handle sich um eine Verbundaufgabe, sagte er. «Der Bund, die Kantone, die Zivilgesellschaft und das Parlament werden dafür als Partner zusammenarbeiten.» Der Vorsteher EJPD und die Mitglieder der Konferenz tauschten sich ausserdem zu weiteren Fragen der öffentlichen Sicherheit aus, darunter die Verbesserung des polizeilichen Informationsaustauschs sowie die rechtlichen Grundlagen im Umgang mit Hooliganismus.

Die neu gewählte Präsidentin der KKJPD begrüsst die Einsetzung der Taskforce Intensivtäter AIG/AsylG: «Mit der neu geschaffenen Taskforce können wir gezielt und konsequent gegen kriminelle Asylsuchende vorgehen. Entscheidend dabei ist die gute Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Behörden des Bundes und der Kantone.»

Neubesetzung des Präsidiums

Anlässlich des Rücktritts von Co-Präsident Alain Ribaux (NE) wählte die KKJPD die bisherige Co-Präsidentin Karin Kayser-Frutschi (NW) zur alleinigen Präsidentin. Gleichzeitig wählte sie die Staatsräte Romain Collaud (FR) und Vassilis Venizelos (VD) in den Vorstand. Sie folgen auf die Staatsräte Alain Ribaux (NE) und Frédéric Favre (VS), die beide in ihren Kantonen nicht mehr zur Wahl angetreten waren und deshalb aus der Konferenz ausscheiden.

Stärkung der interkantonalen Zusammenarbeit der Jugendstrafpflege

Die Konferenz befürwortet ausserdem die Schaffung einer interkantonalen Fachkonferenz der Jugendstrafbehörden, da sie hier eine Lücke in der interkantonalen Zusammenarbeit und Koordination festgestellt hat. Die Fachkoordination in diesem Bereich soll beispielsweise die Entwicklung von Empfehlungen und den Austausch über best practices ermöglichen.

Auskünfte erteilt das Generalsekretariat KKJPD (media@kkjpd.ch; 031 318 15 05; erreichbar zwischen 16.00 und 17.00 Uhr).

Bern, 2. Mai 2025/KKJPD